Die PAZ hat vor einigen Tagen über den Besuch von Kindern aus Mogilev im Peiner Land berichtet. Mogilev in Weissrussland liegt im Strahlungsbereich des verunglückten Atomreaktors in Tschernobyl/Ukraine, dessen Auswirkungen auch heute noch aktuell sind.

Die Landfrauen Münstedt ergänzen die Kindererholung in diesem Jahr mit einem nachträglichen Hilfsgüter-Transport nach Mogilev. Die Reise des ehrenamtlichen Helferkeises beginnt am 17.09.11 in Münstedt und endet dort am 23.09.11. Für diesen Transport ist bereits genügend Bekleidung für Erwachsene vorhanden, die mitgenommen wird.

Es fehlt vielmehr an Bekleidung für Kleinkinder und Schulkinder. Auch (vollständige) Spielzeuge wie Puppen, Kuscheltiere sind sehr willkommen. Wie immer wieder fehlt es an Bettwäsche (auch Einzelstücke wie Bettlaken, Kopfkissen und Bettbezug), Handtücher, Küchenhandtücher und ähnl. Dingen.

In Weissrussland beginnt im September die Schulzeit und deshalb sollen dieses Mal insbesondere Schulutensilien, wie Schulhefte, Schreibblöcke, Buntstifte und Bleistifte, Federmäppchen, Schreibunterlagen und ähnl. Schulbedarf (außer Bücher) mitgenommen werden. Dringend werden auch brauchbare Schulranzen, z. B. die von den eigenen Kindern abgelegten Ranzen, gesucht.

Wollen Sie sich weiter über diese Hilfsaktion informieren, gibt Ihnen Lilo Hoffmann, Tel. 6255, gern Auskunft. Frau Hoffmann nimmt Ihre Spende auch entgegen und zwar bis zum **11.09.2011 .**
Verabreden Sie mir ihr rechtzeitig einen Übergabetermin. Wir Adenstedter Landfrauen unterstützen diese ehrenamtliche Aktion und bitten um eine positive Beteiligung aus unserem Ort. Jeder Spenderin und jedem Spender danken wir schon heute ganz herzlich.

Margitta Dettmer und Renate Cramm